

Datenschutzerklärung für Auszubildende

1. Verantwortlicher

Bildungsakademie der Bauwirtschaft Baden-Württemberg gGmbH
Hohenzollernstraße 25
70178 Stuttgart
Tel. +49 711 64853-42

2. Datenschutzbeauftragter

j.koegel@priolan.de

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer überbetrieblichen Ausbildung bei uns.

- Personenbezogene Daten (nachfolgend auch „Daten“ genannt) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, also z.B. Ihr Name, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.
- Besondere personenbezogene Daten sind Daten, die besonders schützenswert sind, wie z.B. Angaben über die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse und philosophische Überzeugungen, die Gewerkschaftszugehörigkeit, die Gesundheit, das Sexualleben oder auch biometrische Daten.
- Verarbeiten ist jeder Vorgang mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder die Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Übermittlung, die Verbreitung, der Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

3. Inhalt der Verarbeitung, Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlagen

Nachfolgend informieren wir Sie über die Zwecke, für die wir Ihre Daten verarbeiten sowie die Rechtsgrundlage, auf deren Grundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

3.1. Anmeldung zur überbetrieblichen Ausbildung

Wir verarbeiten Daten zur Begründung des überbetrieblichen Ausbildungsverhältnisses mit Ihnen. Dies umfasst insbesondere Daten, die wir im Rahmen des Anmeldeprozesses zur überbetrieblichen Ausbildung von Ihnen oder von Ihrem Ausbildungsbetrieb erhalten haben. Diese Daten werden auch nach Abschluss der Anmeldung für Zwecke der Durchführung und ggf. der Beendigung der überbetrieblichen Ausbildung verarbeitet.

Hierzu zählen unter anderem Vor- und Nachname, Adressdaten, Geburtsdatum, Kontaktdaten, Erziehungsberechtigter, Ausbildungsberuf, Ausbildungsbeginn und -ende, Bankverbindung, Name und Adress sowie Kontaktdaten Ihres Ausbildungsunternehmens, Lehrlings- bzw. Handwerksrolle Nr., SOKA-Bau Nr., Anmeldung Gästehaus.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu, § 5 Abs. 2 Nr. 6 BBiG in Verbindung mit § 4 Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft, BBTv vom 28.09.2018.

3.2. Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung

Für Zwecke der Durchführung und der Beendigung Ihrer überbetrieblichen Ausbildung, für Zwecke der Verwaltung Ihrer Arbeitszeiten bzw. Abwesenheiten, zur Abrechnung der Gebühren für den Besuch der überbetrieblichen Ausbildung und ggf. der Unterbringung im Gästehaus mit Ihrem Ausbildungsbetrieb und der SOKA-Bau, zur Erstattung Ihrer Fahrtkosten, der Erfüllung unserer arbeitgeberseitigen Fürsorgepflichten, der Kontrolle der Einhaltung unserer Hausordnung und Ihrer arbeitsvertraglichen Pflichten gegenüber Ihrem Ausbildungsbetrieb, aus Compliance-Gründen und um ein aktuelles und effizientes Personalmanagement durchführen zu können, erheben und verarbeiten wir Daten, die sich auf Ihre unmittelbare überbetriebliche Ausbildung bei uns beziehen. Hierzu zählen u.a. die folgenden Daten: Stammdaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse), Anwesenheitszeiten, entschuldigte und unentschuldigte Abwesenheitszeiten, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, Beurteilungen Ihrer Leistung und Ihres Verhaltens, Qualifizierungen, Schulungen, Ausbildungsberuf.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu, § 5 Abs. 2 Nr. 6 BBiG in Verbindung mit § 4 Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft, BBTv vom 28.09.2018.

3.3. Beurteilungen, Schulungen etc.

Während Ihrer überbetrieblichen Ausbildung finden regelmäßig Ausbildungsgespräche und Leistungsbeurteilungen mit Ihren Ausbildern statt. Die Ergebnisse der Beurteilungen werden in aller Regel dokumentiert und im jeweiligen Kursordner abgelegt. Ebenso werden Verstöße gegen die Hausordnung dokumentiert. Zudem werden dort Informationen über Ihre Teilnahme an Schulungsmaßnahmen oder die von Ihnen durchgeführten Qualifikationsmaßnahmen dokumentiert.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu, § 5 Abs. 2 Nr. 6 BBiG in Verbindung mit § 4 Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft, BBTv vom 28.09.2018.

3.4. Gesundheitsdaten

Im Einzelfall verarbeiten wir Gesundheitsdaten, die Sie uns direkt gegeben haben oder von denen wir im Laufe Ihrer Ausbildung Kenntnis erlangt haben und die Auswirkung auf Ihre überbetriebliche Ausbildung haben können. Dies können Daten zu Epilepsie, Bluterkrankheit, Allergien etc. sein. Im Rahmen unserer Fürsorgepflicht achten wir darauf, dass Sie in keine Gefahrensituation kommen und dass wir im Notfall geeignete medizinische Sofortmaßnahmen einleiten können. Die Kenntnis über die Gesundheitsdaten wird auf die unmittelbar für die Ausbildung verantwortlichen Personen beschränkt.

Dazu sind wir nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu; Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO, Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 2 BDSG-neu; Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. d) DS-GVO, § 5 Abs. 2 Nr. 6 BBiG in Verbindung mit § 4 Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft, BBTv vom 28.09.2018 berechtigt.

3.5. Kostenerstattung

Wir verarbeiten Ihre Daten für Zwecke der Buchhaltung und der Auszahlung Ihrer Fahrtkostenerstattung. In diesem Zusammenhang pflegen wir Ihre Personalstammdaten und erstellen Buchungsbelege für die Finanzbuchhaltung. Konkret verarbeiten wir dabei beispielsweise Name und Bankverbindung.

Dazu sind wir berechtigt bzw. gesetzlich verpflichtet nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b), Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu, § 5 Abs. 2 Nr. 6 BBiG in Verbindung mit § 4 Verordnung über die Berufsausbildung in der Bauwirtschaft und §§ 8 und 28 BBTv vom 28.09.2018.

3.6. Compliance, Datensicherheit und Datenschutzkontrolle

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zudem, um unsere Rechte geltend und unsere rechtlichen Ansprüche durchsetzen zu können. Ebenfalls verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um uns gegen rechtliche Ansprüche verteidigen zu können. Schließlich verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies zur Abwehr oder Verfolgung von Straftaten erforderlich ist oder wir aus Compliance-Gründen, aufgrund von gesetzlichen oder rechtlichen Vorgaben durchführen müssen.

Die Verarbeitung basiert auf Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG-neu bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO; Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Abwehr oder Verfolgung von Straftaten und in der Geltendmachung unserer Ansprüche.

4. Quellen

Daten, die wir nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben haben, erhalten wir von Ihrem Ausbildungsbetrieb.

5. Empfänger der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden zunächst nur von unseren Mitarbeitern verarbeitet.

Soweit dies im Rahmen Ihrer überbetrieblichen Ausbildung erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten (in Teilen) an das für den jeweiligen Ausbildungsinhalt zuständige Bildungszentrum weitergegeben. Ihre Daten werden dann im Einklang mit der organisatorischen Struktur der Bildungsakademie der Bauwirtschaft Baden-Württemberg gGmbH den jeweils zuständigen Stellen (z.B. Zentrumsleiter, Ausbilder, Verwaltung) im Unternehmen zugänglich gemacht.

Darüber hinaus leiten wir an Ihren Ausbildungsbetrieb alle gemäß Tarifvertrag über die Berufsbildung im Baugewerbe (BBTV) erforderlichen Daten weiter. Hierzu zählen Daten zur Unterrichtung über alle ausbildungsrelevanten Fragen (z.B. Fehlzeiten, persönliche Ereignisse, Beurteilungen).

Zur Durchführung der Unterbringung in den Gästehäusern der Bildungszentren leiten wir die für die Beherbergung erforderlichen Daten weiter. Im Wesentlichen ist dies Ihr Name, Ihr Geschlecht, Ihr Kurs und die Zeiträume der Unterbringung sowie Informationen zu Fehlzeiten.

Zur Durchführung der Gebührenerstattung für Ihre Teilnahme an der überbetrieblichen Ausbildung und ggf. der Unterbringungskosten werden Ihre Teilnahmedaten an die SOKA-Bau übermittelt.

Soweit wir gesetzlich oder vertraglich dazu verpflichtet sind, leiten wir einen Teil Ihrer Daten an Stellen weiter, die diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen. Das sind insbesondere: öffentliche Stellen, wie die zuständige Berufsschule, die beteiligten Kammern (HWK oder IHK), ggf. unter Einbeziehung von Innungen und Kreishandwerkerschaften

Schließlich setzen wir im Rahmen unserer Organisation Dienstleister ein. Im Rahmen Ihrer jeweiligen Aufgaben werden Ihre Daten (in Teilen) diesen Dienstleistern zur Verfügung gestellt, damit diese die geschuldete Leistung uns gegenüber erbringen können. Diese Dienstleister sind im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsvertrages gem. Art. 28 DS-GVO verpflichtet, Ihre Daten nur nach unserer Weisung zu verarbeiten.

6. Übermittlung in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Drittländer findet nicht statt.

7. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling findet nicht statt.

8. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten zunächst für die Dauer der überbetrieblichen Ausbildung bis zur bestandenen Abschlussprüfung. Nach bestandener Abschlussprüfung löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, es sei denn, es liegt eine gesetzliche oder tarifvertragliche Aufbewahrungspflicht vor.

9. Pflicht zur Bereitstellung Ihrer Daten

Bei einigen personenbezogenen Daten, die Sie und Ihr Ausbildungsunternehmen uns im Zusammenhang mit Ihrer überbetrieblichen Ausbildung mitteilen, ist die Bereitstellung dieser Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben bzw. für die Begründung bzw. die ordnungsgemäße Durchführung Ihrer Ausbildung erforderlich. Sie sind deshalb verpflichtet, uns diese personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Wir weisen Sie darauf hin, dass, wenn Sie uns diese personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, dies zur Folge haben kann, dass wir Sie nicht bei uns einsetzen können bzw. die überbetriebliche Ausbildung nicht durchführen können.

10. Ihre Rechte als betroffene Personen

Ihnen stehen unter den gesetzlichen Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte als betroffene Person zu, die Sie uns gegenüber geltend machen können:

- **Auskunftsrecht:** Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DS-GVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Art. 15 DS-GVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u.a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, ihre Rechte, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfer die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.
- **Recht auf Berichtigung:** Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- **Recht auf Löschung:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einschränken.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.
- **Widerspruchsrecht:** Sofern wir die Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten, sind Sie unter den Voraussetzungen von Art. 21 DS-GVO berechtigt, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DS-GVO vorgesehen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
- **Widerruf der Einwilligung:** Sie haben jederzeit das Recht, Ihre uns gegenüber erteilten Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. In diesem Fall werden wir evtl. den Empfänger der Daten entsprechend informieren und die Verarbeitung der Daten für die von der Einwilligung umfassten Zwecke künftig unterlassen. Zu Dokumentationszwecken speichern wir eine Information über Ihren Widerruf.
- **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:** Neben den aufgeführten Rechten haben Sie gemäß Art. 77 DS-GVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Information über Ihr Widerspruchsrecht Art. 21 DS-GVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit f) DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung), Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und kann an die unter Punkt 1 und 2 genannten Kontakte gerichtet werden.